Satzung des Graduiertenzentrums der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft Vom 01.09.2024

Die Satzung des Graduiertenzentrums der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft an der Universität Hamburg ist vom Fakultätsrat der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft am 11.09.2024 und 13.11.2024 beschlossen worden.

§ 1 Aufgaben und Ziele

- (1) Das Graduiertenzentrum der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaften ist die übergeordnete Organisationseinheit, welcher die Graduiertenschulen der Institute für Psychologie und Bewegungswissenschaft angehören.
- (2) Aufgabe und Ziel des Graduiertenzentrums ist es, Verbindungen zwischen den Graduiertenschulen zu ermöglichen und fördern, die Qualität der Promotionen innerhalb der Fakultät zu gewährleisten, und die Arbeit der Graduiertenschulen zu unterstützen.
 - a. Insbesondere soll das Graduiertenzentrum sicherstellen, dass Angebote der angehörigen Graduiertenschulen grundsätzlich offen für alle Promovierenden der gesamten Fakultät sind, sofern keine Ausnahmen vereinbart wurden.
- (3) Maßgeblich für die Anforderungen der Promotion sind die in der jeweils gültigen Fassung der Promotionsordnungen festgehaltenen Regelungen zu Promotionsangelegenheiten.

§ 2 Mitglieder und Struktur

- (1) Dem Graduiertenzentrum gehören grundsätzlich alle Mitglieder der angehörigen Graduiertenschulen an, welche die in den jeweiligen Satzungen genannten Kriterien erfüllen.
- (2) Das Graduiertenzentrum hat zudem ein Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam, das aus den Sprecherinnen oder Sprechern der angehörigen Graduiertenschulen besteht. Wahlen der Sprecherinnen und Sprecher finden wie in den jeweiligen Satzungen der Graduiertenschulen festgelegt statt.
- (3) Zusätzliche Mitglieder, die kein Mitglied einer angehörigen Graduiertenschule sind, können in Ausnahmefällen auf Beschluss des Vorstandes bestimmt werden.

§ 3 Pflichten der Mitglieder

- (1) Alle Mitglieder sind verpflichtet, an der Verwirklichung der Ziele und Aufgaben der Graduiertenschule und des Graduiertenzentrums aktiv mitzuwirken.
- (2) Für Betreuerinnen und Betreuer sowie assoziierte Mitglieder bedeutet die Mitwirkung insbesondere die Teilnahme am Lehr- und Qualifizierungsprogramm, sowie an eventuellen Auswahlverfahren, sofern diese durch das Graduiertenzentrum initiiert worden sind.

§ 4 Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam

- (1) Das Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam besteht aus gleichberechtigten Sprecherinnen oder Sprechern der angehörigen Graduiertenschulen und leitet das Graduiertenzentrum unter der Gesamtverantwortung des Dekanats.
- (2) Die Amtsperioden der jeweiligen Teamangehörigen entsprechen den Amtsperioden, für die diese jeweils von Ihrer entsendenden Graduiertenschule ernannt worden sind.
- (3) Das Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam wird ergänzt durch einen Vorstand, dessen Vorsitz das Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam führt. Das Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam beruft die Vorstandssitzungen ein.

§ 5 Doktorandinnen- und Doktorandenvertretung und Promovierendenversammlung

- (1) Je ein/e Doktorandenvertreterin bzw. Doktorandenvertreter jeder angehörigen Graduiertenschulen vertreten gleichberechtigt und gemeinsam die Belange der Doktorandinnen auf Ebene des Graduiertenzentrums.
- (2) Die Amtsperioden der Mitglieder der Doktorandenvertretung entsprechen den Amtsperioden, für die diese jeweils von Ihrer entsendenden Graduiertenschule ernannt worden sind.
- (3) Die Doktorandinnen- und Doktorandenvertretung berät den Vorstand bei der Sicherstellung der Interessen der Doktorandinnen und Doktoranden des Graduiertenzentrums und soll in die Gestaltung des Lehr- und Qualifizierungsprogramms der Graduiertenzentrums einbezogen werden.

§ 6 Vorstand

- (1) Dem Vorstand der Graduiertenschule gehören die
 - a. Das Sprecherinnen- bzw. Sprecherteam
 - b. Die oder der professorale Vorsitz der Promotionsausschüsse der beteiligten Institute, oder deren Stellvertretung, und/oder der oder die künftige Forschungsdekanatsassistentz (FDA)
 - c. Die Vertreterin bzw. der Vertreter der Doktorandinnen und Doktorandenan.
- (2) Das Sprecher- oder Sprecherinnen Team trifft sich einmal pro Semester.
- (3) Der Vorstand trifft sich einmal pro Jahr, oder auf Aufruf der Sprecher bzw. Sprecherinnen.
- (4) Der Vorstand ist verantwortlich für die Wahrnehmung folgender Aufgaben:
 - a. Koordination der Aktivitäten der angehörigen Graduiertenschulen sowie deren Aufgaben, so wie in den jeweiligen Satzungen festgelegt.
 - b. Beratung über die Verwendung des der Fakultät zugewiesenen Lehrdeputats für Graduiertenausbildung, mit dem Ziel Empfehlungen an das Dekanat auszusprechen.
 - c. Beratung und Beschlussfassung über die dem Graduiertenzentrum zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel, soweit vorhanden
- (5) Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben und eine Geschäftsstelle einrichten. Bei Fehlen einer Geschäftsordnung gilt die Geschäftsordnung des Akademischen Senats der Universität Hamburg.

§ 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Hamburg, den 13.11.2024
Universität Hamburg